

**Niederschrift**  
**öffentliche/ nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Warsow**

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 18.12.2014
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:30 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Kothendorf, Dorfgemeinschaftshaus

---

Anwesend sind:

**Bürgermeisterin**

Frau Gisela Buller

**Gemeindevertreter**

Herr Ralf Baustian

Herr Joachim Becker

Herr Gerhard Evers

Herr Thomas Gresens

Frau Renate Lambrecht

Herr Peter Schönborn

**Sachkundige Einwohner**

Frau Angela Böttcher

Herr Peter Düring

Herr Detlef Ellenberg

Herr Michael Schmitt

ab Tagesordnungspunkt 6 anwesend

Entschuldigt fehlen:

**Gemeindevertreter**

Herr Florian Reinartz

Frau Sabine Schindler

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 13.11.2014
- 4 Protokollkontrolle
- 5 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 6 Gemeindliches Einvernehmen
- 7 Bericht aus den Ausschüssen
- 8 Informationen der Bürgermeisterin
- 9 Annahmen von Spenden gemäß §44 Abs. 4 KV M-V  
Vorlage: 2014/WAR/328
- 10 Sonstiges

## **Protokoll:**

### Öffentlicher Teil

zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Bürgermeisterin, Frau Buller, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt mit 6 von 9 Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Evers nimmt ab dem Tagesordnungspunkt 6 an der Sitzung teil.

zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Als Tischvorlage wird der Beschluss 2014/WAR/328 „Annahme von Spenden“ eingereicht. Der Beschluss 2014/WAR/327 „Liegenschaftsangelegenheiten“ wurde bereits im Vorfeld an die Gemeindevertreter per Post geschickt.

Frau Buller beantragt die Tagesordnung wie folgt zu ändern:

TOP 9            2014/WAR/328 „Annahme von Spenden“

TOP 10          Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

TOP 11          2014/WAR/327 „Liegenschaftsangelegenheiten“

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 13.11.2014**

Die Sitzungsniederschrift vom 13.11.2014 wird einstimmig, mit 6 Ja- Stimmen bestätigt.

zu 4 **Protokollkontrolle**

Alle Aufgaben sind erledigt. Es gab seitens der Gemeindevertreter keine Wortmeldungen.

zu 5 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**

Frau Lambrecht wurde von Einwohnern angesprochen, dass der Gemeindearbeiter, Herr Siggel, Blätter auf einen Haufen in Kothendorf ablädt. Dieser Haufen wird immer größer. Es wird der Vorschlag unterbreitet, am Wasserwerk einen Komposthaufen auf dem eingezäunten Grundstück zu errichten. Frau Buller wird dies an Herrn Siggel weitergeben.

Die Familie Eckelmann ist an Herrn Baustian herangetreten und erkundigte sich, ob die Möglichkeit besteht nach dem Bau der Brücke eine Straßenlaterne errichten zu lassen. Lt. Frau Buller ist gegebenenfalls noch eine Laterne in der Gemeinde vorhanden. Frau Buller wird dies prüfen.

zu 6 **Gemeindliches Einvernehmen**

Es liegen der Gemeindevertretung keine Bauanträge vor.

zu 7

### **Bericht aus den Ausschüssen**

Herr Evers nimmt ab diesem Tagesordnungspunkt an der Sitzung teil.

Herr Becker informiert über die am gestrigen Tag stattgefundene Versammlung des Wasser- und Bodenverbandes „Schweriner See/ Obere Sude. Auf der Versammlung wurde der Vorstand verabschiedet. Ein neuer Vorstand wurde gewählt, dieser ist Herr Pahlow aus Zülow. Neuer Geschäftsführer ist Herr Mark Sierks. Des Weiteren fand eine Satzungsänderung statt, in der der Beitragssatz erhöht wurde.

Weiterhin berichtet Herr Becker von einem Vororttermin am Feuerwehrhaus Warsow am 20.11.2014. Auf der Gemeindevertretersitzung am 13.11.2014 sind Frau Burmeister und Herr Voß, als Mitglieder der Feuerwehr Warsow an die Gemeindevertretung herangetreten und haben ihre Bedenken zum Feuerwehrhaus geäußert. An der Außenwand am Giebel des Feuerwehrhauses ist ein langer Riss, des Weiteren ist der Platz nicht ausreichend. Der Wunsch der Feuerwehr ist es, dass das Haus umgestaltet wird. Problem laut Aussage von Herrn Becker ist der Platzmangel. Ein Kostenvoranschlag für einen Neubau beläuft sich auf eine halbe Million Euro.

Die Gemeinde muss zusammen mit der Feuerwehr Vorschläge erarbeiten und diese einem Planungsbüro zur Kostenschätzung vorlegen. Laut Aussage von Frau Buller will die Feuerwehr der Gemeindevertretung Vorschläge unterbreiten.

Frau Buller informiert die Anwesenden über die heute stattgefundene Bauberatung in der Kita Warsow. Zum alten Gebäude soll in der ersten Ferienwoche im Februar ein Durchbruch gemacht werden. Frau Hillert will sich mit den Eltern in Verbindung setzen, ob die Möglichkeit besteht, dass die Kinder eine Woche zuhause bleiben ansonsten können die Kinder über diesen Zeitraum im Dorfgemeinschaftshaus untergebracht werden. Die nächste Bauberatung findet am 08.01.2015 um 15 Uhr statt.

Die Bürgermeisterin berichtet, dass neue Laternen von der Firma Hasselbrink bestellt wurden. Im nächsten Jahr wird mit den Arbeiten begonnen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 16.500,- €. Eingeplant waren 25.000,- €.

Herr Evers ist der Auffassung, dass der neue Gemeindearbeiter mehr Voraussetzungen erfüllen sollte. Er sollte zum Beispiel Elektriker sein. Frau Buller informiert, dass von der Feuerwehr der Vorschlag unterbreitet wurde, dass der neue Gemeindearbeiter Mitglied der Feuerwehr sein soll. Die Frist für die Bewerbungen endet am 31.01.2015. Zurzeit liegen 2 Bewerbungen vor.

Frau Lambrecht berichtet über die Teilnahme am Wettbewerb „Seniorenfreundliche Gemeinde“. Die Gemeinde hat den zweiten Platz erzielen können und ein Preisgeld in Höhe von 1.000,- Euro erhalten. Des Weiteren hat die Gemeinde beim Wettbewerb „Kinder- und Jugendfreundliche Gemeinde“ teilgenommen.

Die Auswertung des Wettbewerbes „Kinder- und Jugendfreundliche Gemeinde“ hat am 16.12.2014 stattgefunden, die Gemeinde hat den ersten Platz erzielt und 350,- Euro erhalten.

Frau Lambrecht unterbreitet den Vorschlag, dass die nächste Sitzung des Sozialausschusses am 19.01.2015 um 19 Uhr stattfindet. Ein Thema wird der Neujahrsempfang 2015 sein.

zu 8

### **Informationen der Bürgermeisterin**

Frau Buller schlägt vor, ein Fest zum 10-jährigen Bestehen des Gemeindeläufers zu veranstalten. Zu dem Fest sollen auch Gewerbetreibende eingeladen werden. Herr Evers findet den Vorschlag von Frau Buller sehr gut.

Weiterhin unterbreitet Frau Buller den Vorschlag, die selbstgemalten Bilder von Herrn Düring auszustellen. Frau Buller würde gerne ein Bild von Herrn Düring erwerben und bittet ihn die Bilder im Dorfgemeinschaftshaus auszutauschen. Herr Evers schlägt vor, dass Herr

Düring seine Bilder auf dem Fest zum 10- jährigen Bestehen des Gemeindeläufers vorstellt.

Frau Buller schlägt für die nächste Sitzung des Hauptausschusses den 15.01.2015 um 18 Uhr vor. Die Sitzung soll im Amt Stralendorf, bei Herrn Borgwardt stattfinden. Die nächste Gemeindevertreter Sitzung findet am 29.01.2015 statt.

Die Bürgermeisterin informiert, dass die Gemeinde für den Umbau der Kita einen Kredit aufgenommen hat. Verhandlungen haben mit drei Banken stattgefunden. Die Gemeinde hat sich für die DKB Bank entschieden. Der Kredit wurde in Höhe von 120.000,- aufgenommen und läuft 20 Jahre.

In Kothendorf sind die Gasanschlüsse fertiggestellt worden. Die Gemeinde muss nun entscheiden, ob das Dorfgemeinschaftshaus auch mit angeschlossen werden soll.

zu 9

### **Annahmen von Spenden gemäß §44 Abs. 4 KV M-V**

**Vorlage: 2014/WAR/328**

#### **Sach- und Rechtslage:**

Nach der Neufassung der KV M-V vom 13.07.2011 hat die Gemeindevertretung bzw. der Hauptausschuss in öffentlichen Sitzungen die Annahme von Spenden zu entscheiden, soweit dieses nicht durch die Hauptsatzung auf die Bürgermeisterin übertragen wurde.

Die Gemeinde Warsow hat für den Jugendtreff Warsow eine Sachspende in Höhe von 300,00 € von der Amica International GmbH erhalten.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme der Spende in Höhe von 300,00 € von der Amica International GmbH.

#### **Finanzielle Auswirkungen**

Keine.

#### **Bemerkungen**

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten, den Beschluss begründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### **Abstimmungsergebnis**

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	7
Davon stimmberechtigt:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

zu 10

### **Sonstiges**

Es gab seitens der Gemeindevertreter keine Wortmeldungen.

---

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer